

346. *Cucullia verbasci* L. Als Raupe häufig fast auf jeder Wollkrautpflanze, als Falter nur einmal am Licht gefunden.
347. *C. scrophulariae* Cap. Raupen in Anzahl an Braunwurzblüten gef. Juni/Juli.
348. *C. lychnitis* Rbr. Fehlt in Gaucklers Fauna. Von mir im Erlicht einmal (Mai 1924) abends an Blüten gef.
349. *C. umbratica* L. Im Juni/Juli ziemlich häufig an Telegraphenstangen sitzend, auch abends an Blüten fliegend gef.
350. *C. lucifuga* Hb. Im Mai/Juli an Telegraphenstangen sitzend, in manchen Jahren öfter, dann wieder gar nicht.
351. *C. chamomillae* Schiff. Mehrfach am Licht und an Telegraphenstangen gefunden, Ende April/Mai
352. *C. artemisiae* Hfn. Am Michelsberg als Raupe ziemlich häufig, hier, bei Graben, trotz massenhaftem Vorkommen der Futterpflanze noch nicht gefunden.
353. *Heliaca tenebrata* Sc. Im Mai ziemlich häufig im Sonnenschein fliegend, sitzt gern auf Maßliebchenblüten. Wird wegen ihrer Kleinheit meist übersehen.
354. *Heliothis dipsacea* L. Im Mai/Juni und August ziemlich häufig am Licht, auch tagsüber im Sonnenschein an Blüten gef.
355. *Pyrrhia umbra* Hfn. Im August 1915 und 1924 je 1 abgef. Stück gef.
356. *Acontia luctuosa* Esp. Im Mai und August häufig meist am Licht, auch tagsüber im Sonnenschein fliegend gef.
357. *Erastria argentula* Hb. Im Mai/Juni lokal häufig im Ried. Die Falter sitzen tagsüber im Grase, fliegen aufgeschreckt eine kurze Strecke und setzen sich sofort wieder.
358. *E. uncula* Cl. Mai/Juni und Juli/August ebenfalls im Ried allenthalben, doch nicht so häufig wie *argentula*. Geht gern ans Licht.
359. *E. pusilla* View. Wie *uncula*, jedoch weit spärlicher.
360. *E. deceptor* Sc. Stellenweise im Juni ziemlich häufig. Im Gegensatz zu den vorigen an trockenen Plätzen anzutreffen.
361. *E. fasciana* L. Juni, recht spärlich gef. im Erlicht.
362. *E. venustula* Hb. 1 Stück am 19. 6. 26 im Hardtwald am Köder.

Beiträge zur Kenntnis der süddeutschen Libellenfauna.

Von Dr. Erich Schmidt.

Mehrere Aufsätze aus letzter Zeit, die über die Libellenfauna der Südwestecke Deutschlands berichten, veranlassen mich, mit meinen Funden, die nun z. T. schon lange zurückliegen, herauszukommen, zumal sich das eine und andere darunter findet, was vielleicht Beachtung verdient. Bei dieser Gelegenheit seien auch einige Funde aus Bayern, namentlich der Umgebung von

München, angeführt, nach dem Beispiel von Geest, der an denselben Stellen tätig war wie ich.

In Süddeutschland sammelte ich Libellen zu verschiedenen Zeiten: im August 1907 in der Umgebung von Titisee im Schwarzwald, im Sommer 1910 bei Freiburg, im Sommer 1911 bei München, im August 1913 am Bodensee. Hier tat ich einen Einblick in die damals nur mageren Schätze des Bodenseemuseums in Friedrichshafen und des Rosgartenmuseums in Konstanz; die des letzteren waren zur Zeit meines Besuches vielleicht nur teilweise zugänglich. Mitte August 1920 fing ich einiges in der Umgebung von Hornberg im Schwarzwald, Ende Juli 1921 bei Rothenfels am Main. Zur besseren Übersicht sind die Fanggebiete in dem nachstehenden Verzeichnis den Einzelfundorten in Fettdruck vorangestellt und in folgender Weise abgekürzt: **Bo** = Umgebung des Bodensees; **Sch** = Schwarzwald und Umgebung von Freiburg; **M** = Umgebung von München; **R** = Umgebung von Rothenfels.

Für Überlassung von Material und Fundortangaben bin ich den Herren Dr. Becher (†) und Dr. Demoll, damals Privatdozenten der Zoologie an der Universität Gießen, die im August 1913 einen hydrobiologischen Kurs in Langenargen am Bodensee leiteten, sowie den Herren cand. zool. Büchner-Göttingen und F. J. Klimsa-Hartmannitz (Böhmen), beide Kursteilnehmer, ferner Herrn H. Giersberg, damals (1911) stud. zool. in München, zu Dank verpflichtet.

Über die Literatur vergleiche man die Angaben von Rosenbohm in den Mitteilungen des badischen Landesvereins f. Naturkunde u. Naturschutz in Freiburg i. Br., Neue Folge, Bd. I, S. 219 u. 251.

1. *Calopteryx virgo* L.: **Bo**: Argen (mehrere ♂♂, ♀), Schleinsee (1 ♂), Schussen (1 ♂), Mindelsee; 1 ♂ fand sich mit der Bezeichnung „Agrion“ im Bodenseemuseum. — **Sch**: Mooswald bei Freiburg (mehrfach gesehen). — **M**: Chiemsee (8. VI. 11), Moor bei Herrsching am Ammersee (22. VII. 11), Isartal zwischen Ebenhausen u. Wolfratshausen (23. VII. 11).
2. *C. splendens* Harr.: **Bo**: Argen (♂, ♀ Klimsa cepit, auch von mir dort beobachtet). — **Sch**: Mooswald bei Freiburg (1 ♂, 1 ♀). — **M**: zwischen Ammersee und Starnbergersee (22. VI. 11), Würmtal (Giersberg), Seeshaupt (Starnbergersee, 13. VII. 11), Moor bei Herrsching (Ammersee, 22. VII. 11).
3. *Lestes fuscus* Vanderl.: **Bo**: Argen (mehrere ♂♂, juv. ♂; 2 ♂, 1 ♀ Larven, letztes Stadium), Schussen (1 ♀ juv., 25. VIII.), Mindelsee (mehrere ♂♂, 1 ♀, 31. VIII.), Sümpfe bei Langenrain (2 ♂ juv., 1 ♀, 24. VIII.), Radolfzell (31. VIII. 13).
4. *L. virens* Charp.: **Bo**: Sümpfe bei Langenrain (3 ♂, 1 ♀, 24. VIII. 13), Mindelsee (31. VIII. 13).
5. *L. viridis* Vanderl.: **Bo**: Schussen (1 ♂ juv., 25. VIII. 13, Büchner cepit).
6. *L. sponsa* Hansem.: **Bo**: Argen (1 ♀), Sümpfe bei Langenrain (1 ♂), Schussen (1 ♂, Büchner cepit), Mindelsee (1 ♂).
7. *Platynemis pennipes* Pall.: **Bo**: Schleinsee (2 ♂, 23. VIII. 13), Schussen (2 ♀, 25. VIII. 13), Mindelsee (2 ♂, 2 ♀, 31. VIII. 13), 1 ♀ ohne Fundort im Bodenseemuseum.

8. *Ischnura elegans* Vanderl.: **Bo**: Argen (mehrfach), Schussen (2 ♂), Mindelsee (mehrfach, ♀ Form a und b¹), Langenrain (♂, ♀ Form a), Schleinsee (♂, ♀ Form a und b), Aach bei Singen (♂).
9. *Enallagma cyathigerum* Charp.: **Bo**: Nonnenhorn-Wasserburg, Argen, Sümpfe bei Langenrain, Mindelsee, Schleinsee (♂♂ häufig), Radolfzell.
10. *Agrion Lindeni* Selys: **Bo**: Schleinsee (1 ♂, 23. VIII. 13). Wohl neu für das Gebiet.
11. *A. puella* L.: **Bo**: Argen (1 ♂, 18. VIII. 13), Sümpfe bei Langenrain (1 ♂, 24. VIII. 13); beides auffallend späte Daten. 1 ♂ im Bodenseemuseum.
12. *Erythromma najas* Hansem.: **Bo**: Schleinsee (1 ♂, 23. VIII. 13).
13. *Pyrrhosoma nymphula* Sulz.: **Bo**: Argen (1 ♀, 18. VIII. 13). Auffallend spätes Vorkommen.
14. *P. tenellum* de Vill.: **Bo**: im Nordostteil des Mindelsees, an schlammigem Ufer, nicht selten (4 ♂, 1 ♀, 31. VIII. 13). Die Art lebt nicht nur an Hochmooren, wo die Larve sich zwischen Sphagnum aufhält, sondern auch an Gewässern mit schlammigem Grunde, wie außer dem genannten Fundort am Calcarer Sumpf bei Münstereifel (Rheinprovinz).
15. *Gomphus vulgatissimus* L.: **M**: Würmkanal (Dachauer Moos, 1 ♀, 20. V. 11), Insel im Schliersee (29. V. 11, 1 ♂ juv., 1 ♀ Larve, 1 ♂ und 1 ♀ Exuvie, die Larven in der Brandungszone).
16. *Ophiogomphus serpentinus* Charp.: **Sch**: Straße Feldberg-Bärental (1 ♂, 15. VIII. 07), Nessellache-Hirschsprung, an einem Seitenbach des Höllentalbaches (27. VII. 10, 1 ♂, 1 ♀), Höllsteig-Hirschsprung (oberer Höllentalbach, 1 ♀, 28. VII. 10). — **M**: Ungerer Bad in München (Giersberg cepit), Perlacher Forst bei München (1 ♂, 16. VII. 11).
17. *Onychogomphus forcipatus* L.: **Bo**: Eine Gomphine wurde am Argenbach im August 1913 beobachtet, ohne daß es gelang, sie zu fangen oder zu bestimmen; vermutlich handelt es sich um diese Art. — **Sch**: Titisee (je 1 ♂, 12. und 13. VIII. 07). — **M**: Allach (1 ♂, 9. VII. 11), Mühlthal bei München (♂♂ häufig, 20. VII. 11).
18. *Cordulegaster annulatus* Latr.: **Bo**: eine Cordulegasterart wurde am 31. VIII. 13 ein paarmal auf den Wiesen in der Nähe des Baches westlich des Mindelsees gesehen. Fang oder Determination waren nicht möglich. Vermutlich handelt es sich um diese Art. — 1 ♀, als *Aeschna hamata* Charp. bezeichnet, im Rosgartenmuseum, wohl aus der Umgebung von Konstanz. — **Sch**: Titisee-Hochfirst (1 ♂, 12. VIII. 07).
19. *Brachytron hafniense* Müll.: **Bo**: Schussen (1 Larve, 25. VIII. 13, Becher cepit).
20. *Aeschna grandis* L.: **Bo**: Schleinsee, Argen. — **Sch**: Titisee und Umgebung, August 1907 häufig, Liliental im Kaiserstuhl (11. VII. 10, 1 ♂). — **M**: Ebenhausen-Wolfkratshausen im Isartal (23. VII. 11), Partnachklamm bis Hintergraseck und Elnau (29. VII. 11), Pirschhaus (Johannestal) im Karwendelgebirge (1. VIII. 11).

¹ cf. Ris, Odonata, Heft 9 aus Brauers Süßwasserfauna Deutschlands, p. 11.

21. *Ae. juncea* L.: **Sch**: Weißtannenhöhe-Titisee (1 ♀, 18. VIII. 07). — **M**: Karwendeltal (Grenze gegen Bayern), 31. VII. 11).
22. *Ae. mixta* Latr.: **Bo**: Mindelsee (1 ♂, 1 ♀ in Copula, 31. VIII. 13).
23. *Ae. cyanea* Müll.: **Bo**: Pfänder (1 ♀, 26. VIII. 13), Schussen (1 ♀, Büchner), 1 ♂, 1 ♀ als *Ae. grandis* bezeichnet, im Bodenseemuseum. — **Sch**: Bärental-Titisee (1 ♂, 15. VIII. 07).
24. *Anax imperator* Leach: **M**: Teich bei Rottmannshöhe (Starnbergersee, 20. VII. 11).
25. *Somatochlora metallica* Vanderl.: **Bo**: Argen (Klimsa), Schussen, Schleinsee. — **Sch**: Titisee (11.—14. VIII. 07, 28. VII. 10, ♂ ♂), Schluchsee (♂, VIII. 07), Feldsee (16. VII. 10, 1 ♂ juv.). — **M**: Seeshaupt (Starnbergersee)-Osterseen (1 ♂, 13. VII. 11), Ebenhausen-Wolfratshausen im Isartal (1 ♂, 23. VII. 11).
26. *S. flavomaculata* Vanderl.: **Bo**: Schleinsee (1 ♂); 2 ♂, als *S. metallica* bezeichnet, im Bodenseemuseum. — **M**: Seeshaupt-Osterseen (13. VII. 11, ein Pärchen in Kopula).
27. *Cordulia aenea* L.: **M**: Seeshaupt-Osterseen (13. VII. 11, ein Pärchen in Kopula).
28. *Orthetrum coerulescens* F.: **Bo**: Schleinsee (1 ♂, 1 ♀), Mindelsee (1 ♂, 1 ♀). — **M**: Ammerseemoor bei Herrsching (1 ♂, 22. VII. 11).
29. *O. brunneum* Fonsc.: **M**: Dachauer Moos (1 ♂, 9. VII. 11).
30. *O. cancellatum* L.: **Bo**: Schleinsee (1 ♂). — **M**: Osterseen (13. VII. 11, häufig).
31. *Libellula quadrimaculata* L.: **M**: Bachhauser Filz, Teich bei Rottmannshöhe (Starnbergersee, 20. VII. 11).
32. *L. depressa* L.: **Bo**: 1 ♂, 1 ♀ (oder ♂ juv.?) im Bodenseemuseum. — **Sch**: Ebringen-St. Georgen (1 ♀, 29. V. 10). — **M**: Dachauer Moos (1 ♀, 9. VII. 11), Bachhauser Filz (♂ ♂, 20. VII. 11).
33. *Sympetrum striolatum* Charp.: **Bo**: Langenrain, Mindelsee. — **Sch**: Hornberg-Markgrafenschanze, Sommerau (bei Triberg).
34. *S. vulgatum* L.: **Bo**: Schleinsee, Langenrain, Mindelsee (mehrfach). — **Sch**: Hornberg-Philippsruhe.
35. *S. flaveolum* L.: **Bo**: Argen (mehrfach), Mindelsee, Radolfzell.
36. *S. pedemontanum* All.: **Bo**: Mindelsee (1 ♂). — **M**: Ebenhausen-Wolfratshausen im Isartal (mehrfach gesehen).
37. *S. depressiusculum* Selys: **Bo**: Argen, Schussen (Büchner), Nonnenhorn-Wasserburg, Langenrain, Schleinsee, Mindelsee, Radolfzell.
38. *S. sanguineum* Müll.: **Bo**: Argen, Schussen, Nonnenhorn-Wasserburg, Mindelsee.
39. *S. danae* Sulz.: **Bo**: Argen, Langenrain, Mindelsee.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Insektenkunde des Oberrheingebietes und der angrenzenden Länder](#)

Jahr/Year: 1926

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Schmidt Erich

Artikel/Article: [Beiträge zur Kenntnis der süddeutschen Libellenfauna 60-63](#)